Ateliertag(e)

Didaktische Hinweise

Material	Kopiervorlage *Lernmotivation 2*, Materialien für den Kurs
Ziel	Schülerinnen und Schüler entdecken mögliche Interessen und Stärken und erhalten durch die Rückmeldung neue Motivation für ihr Lernen.
Sozialform	Gesamte Klasse, Gruppenarbeit, Partnerarbeit
Durchführung	An einem Ateliertag werden die Stundenpläne und Klasseneinteilungen für einen Zeitraum von einem Tag bis zu mehreren Tagen aufgehoben und neu organisiert. Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, je nach persönlichem Interesse aus einem Angebot unterschiedlicher Kurse zu wählen, eine breite inhaltliche Streuung ist wünschenswert. Ein Atelier kann dabei zwischen zwei Stunden und mehreren Tagen dauern. Ateliertage können so geplant werden, dass sie unter einem bestimmten Motto stehen (z. B. Wasser, Mittelalter, Frieden, Märchen, Alles bewegt sich, …). Ateliers bieten sich für verschiedenste Methoden und Lernarrangements an. Die einzelnen Ateliers werden von Lehrpersonen angeboten, aber auch Schülerinnen und Schüler können zu ihren jeweiligen Stärken oder Interessen ein Angebot machen. Auch externe Expertinnen und Experten können eingeladen werden. Dieses Angebot bietet für Schülerinnen und Schüler eine gute Gelegenheit, Stärken zu entdecken bzw. bereits bestehende zu vertiefen. 1. Die für die Projektkoordination zuständigen Personen planen das übergeordnete Thema der Ateliertage und geben die Grundstruktur für die Durchführung und Organisation bekannt. 2. Die Schülerinnen und Schüler werden informiert über … • die Grundidee des Atelierbetriebs, • das übergeordnete Thema der geplanten Ateliers, • Details zu Angeboten und Vorgangsweisen, Anzahl und Inhalte der Ateliers, Anmeldemodus, Zuteilung zu Ateliers, Arbeitszeiten, Zielsetzungen, Prozess- und Produktgestaltung, Präsentation der Ergebnisse. 3. Die Lernenden wählen aus einer gewissen Anzahl von Angeboten je nach Vorgabe ihre Favoriten aus und tragen diese in eine ausgehängte Liste oder eine Online-Plattform ein. 4. Die Projektkoordinatorinnen und -koordinatoren verschaffen sowohl den Atelieranbietenden als auch den Schülerinnen und Schülern einen Überblick über alle Anmeldungen. Eine Übersicht zeigt an, wann welche Lernenden an welchem Atelier teilnehmen. 5. Am Ateliertag bearbeiten die Schülerinnen und Schüler allein, in Partner- oder Gruppenarbeit verschiedene Aufgaben. 6. Die Lehrpersonen, welche die Kurse anbieten, beobachten die Schülerinnen und Schüler und geben am Ende des Tages Rückmeldung über die beobachteten Leistungen. Hier bestehen folgende Varianten: a) Die Lehrpersonen erhalten vorbereitete **Beobachtungsbögen** (Kopiervorlage *Lernmotivation 2*), in welche sie die Beobachtungen nach dem vorgegebenen Schema notieren. b) Je nach Klassengröße melden die Lehrpersonen ihren Schülerinnen und Schülern in **Einzelgesprächen** zurück, welche besonderen Interessen und Stärken sie an diesem Tag bei der/dem jeweiligen Lernenden beobachtet haben.
Hinweis	Ateliertage bieten auch Lehrpersonen die Gelegenheit, ihre außerschulischen Interessen einzubringen und so Schülerinnen und Schülern als Vorbild hinsichtlich Stärken und Interessen zu dienen.

Beobachtungsbogen Ateliertag(e)

Datum:

Schülerin/Schüler:

Kurs:

Thema:

Kompetenz		**Anmerkung**
Methodenkompetenz	Planungsfähigkeit	
	Problemlösefähigkeit	
	Präsentationsfähigkeit	
Selbstkompetenz	Selbsteinschätzung	
	Selbstständigkeit	
	Durchhaltevermögen und Anstrengungsbereitschaft	
Sozialkompetenz	Teamfähigkeit	
	Kommunikationsfähigkeit	
	Kritik- und Konfliktfähigkeit	

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE SALZBURG Stefan Zweig

ÖZBF Österreichisches Zentrum für Begabtenförderung und Begabungsforschung

IfBQ Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung

Impressum

Autorinnen:
Mag.ª Silvia Theiss MSc, Mag.ª Barbara Gürtler, MMag.ª Dr.in Claudia Resch BA, Mag.ª Anja Schulz
Österreichisches Zentrum für Begabtenförderung und Begabungsforschung (ÖZBF) an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig

Mit freundlicher Unterstützung der Bundeslandkoordinatorinnen für iKM^{PLUS}:
Heidrun Ziegler BEd. und Mag.ª Elisabeth Fuchs

Comics: Mag.ª Anna Klaffinger BA

Alle nicht mit einer anderen Quellenangabe gekennzeichneten Bilder: Mag.ª Anna Klaffinger BA
Alle nicht mit einer anderen Quellenangabe gekennzeichneten Übungen: Team des ÖZBF

Fragebogen-Items (2020): Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ), Hamburg